

12. Freiburger Männertag

mamma mia

Männer und Mütter

Prägung und Lösung



Veranstaltungsort

Margarete-Ruckmich-Haus in Freiburg
Stadtteil Bischofslinde
Charlottenburger Str. 18, 79114 Freiburg

Kosten:

Euro 40.- bis 60.- nach Selbsteinschätzung
(inkl. Mittagessen)
erm. für Studierende und Erwerbslose: Euro 20.-

Anmeldung:

bis 9. 3. 2012 an die
Evang. Erwachsenenbildung Freiburg
Tel: **0761/70863 42** Fax: 0761/70863 49
eMail: EEB.Freiburg@kbz.ekiba.de
www.maennertag-freiburg.de

oder mit dem angefügten Anmeldeabschnitt
Es werden keine Anmeldebestätigungen
versandt.

Anfahrt mit der (Straßen-)Bahn

Ab Hauptbahnhof (Brücke über den Bahngleisen) mit der Linie 3 (Richtung Haid) bis zur Haltestelle Bissierstraße (4 Stationen). Über die Berliner Allee zur Charlottenburger Straße.

Anfahrt mit dem Auto:

Von der A5 kommend: Autobahnausfahrt Freiburg-Mitte (Richtung Titisee). Auf dem Stadtzubringer die 3. Ausfahrt „Bischofslinde“. Auf der Berliner Allee an der zweiten Ampel nach links einordnen zur Charlottenburger Straße.

Von Titisee kommend: Richtung Autobahn (durch die Stadt durch). Abfahrt „Bischofslinde“. Auf der Berliner Allee an der ersten Ampel links einordnen zur Charlottenburger Straße.

Organisation und Leitung:

Christoph Bösch, Günter Hammer, Reiner Leinhos, Stefan Maise, Thorsten Karas, Wilhelm Pfaff, Wolfgang Schmidt, Peter Wulf.

Träger:

Bildungswerk der Erzdiözese – Bildungszentrum Freiburg;
Evangelische Erwachsenenbildung Freiburg; Männerbüro Freiburg
Landeszentrale für Politische Bildung – Außenstelle Freiburg,

Mit freundlicher Unterstützung



An die

Evang. Erwachsenenbildung Freiburg
Habsburgerstr. 2
79104 Freiburg

www.maennertag-freiburg.de

Samstag 17. März 2012
Margarethe-Ruckmich-Haus

Männer und Mütter

Prägung und Lösung

Samstag 17. März 2012
Margarethe-Ruckmich-Haus
9.15 Uhr bis 17.30 Uhr

Anmeldung
zum 12. Männertag

Sie ist die erste Frau im Leben eines Mannes: die Mutter!

Sie liebt, behütet, überbehütet oder weist ab – die Erfahrungen mit den Müttern sind vielschichtig; prägend sind sie allemal: für unsere Rollenvorstellungen von Mann und Frau und oft auch für die spätere Beziehung zum anderen Geschlecht.

Der 12. Freiburger Männertag eröffnet Männern einen geschützten Raum, sich in Vortrag, Workshops und Gespräch der eigenen und gesellschaftlichen Erfahrungen mit „Müttern“ bewusst zu werden, sich kritisch damit auseinanderzusetzen und sie dankbar zu würdigen.

PROGRAMMABLAUF

- ab 9.15 Ankommen, sich einfinden
- 9.45 Begrüßung und Intro
- 10.10 **Vortrag: Christoph Bösch**
Die Mutter - Eine Reise zum Selbst
- 10.40 Kleingruppen und Plenum
- 11.45 Vorstellung der Workshops
- 12.00 Mittagessen und Pause
- 13.15 Wieder in Bewegung kommen
anschließend Workshops
- 16.45 Abschluss im Plenum

Workshops

a. Christoph Bösch

Verstrickungen lösen - Frieden finden

Workshop mit Körper- und Atemübungen, Selbsterforschung und Ritual

b. Andreas Korol

„Ehre Vater und Mutter“

Ist das eine längst überholte Floskel oder hat sie für mich eine Bedeutung? Und wenn ja – welche?

c. Peter Wulf

Die erste Frau in meinem Leben

Annäherungen über Körper- und Partnerübungen, Familienstellen, Austausch

d. Thorsten Karas

Schnittchen und Bienenstich – was mich prägt, was ich löse

Übungen und Austausch mit Körper, Wort und Schwert

e. Rainer Leinhos

Meine Mutter und die Lust

- die Sexualität meiner Mutter und hat „ihre“ damals mit „meiner“ heute etwas zu tun?

f. Wolfgang Schmidt

Denk ich an meine Mütter...

Intuitive Zugänge zum Mütterlichen mittels Farben und Formen

g. Stefan Maise

Die Macht der Mütter und die Rolle der Väter

Erfahrungsaustausch und Diskussion

Ich melde mich verbindlich an

Name, Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

e-mail: (bitte deutlich schreiben)

Ja, bitte ich möchte zukünftig den 2-3 mal im Jahr erscheinenden Newsletter des Freiburger Männertages erhalten. () ankreuzen

Ich beziehe den Newsletter und möchte ihn auch weiterhin. ja () nein ()

Ich interessiere mich für Workshop: ()

Ich esse vegetarisch ()